

Der Bürgermeister

Öffentliche Berichtsvorlage **720/2005**

Dezernat II, gez. Thomas Backes

| Federführung: | | Datum: |
|--|----------------|---------------|
| 60 - Planung, Bauordnung, Verkehr | | |
| Produkt: | | |
| 60.01.01 Stadtentwicklungsplanung | | |
| Beratungsfolge: | Sitzungsdatum: | |
| Ausschuss für Umwelt, Planen und Bauen | 26.10.2005 | Kenntnisnahme |

Vorstellung des Berkelleitbildes - Kontraste erleben an der Berkel

Sachverhalt:

Im Jahr 2004 wurden durch die "Stichting De 3e Berkelcompagnie" die Büros Grontmij und Schemmer & Wülfing mit der Erarbeitung eines Leitbildes für die Berkel beauftragt. Der Grundgedanke dabei war das Prinzip "Mehrwert durch Kohärenz", wobei sowohl der Zusammenhang zwischen Aktivitäten als auch die Koordinierung zwischen den beteiligten Akteuren eine wichtige Rolle spielte. In dem Prozess, der zu einem "Leitbild", also der Entwicklungsperspektive, für die Berkel führen sollte, wurde der Schaffung einer breiten gesellschaftlichen Akzeptanz vor Ort große Aufmerksamkeit gewidmet. Eine Entwicklungsperspektive kann schließlich nur mit positiver Energie und auf der Grundlage einer sehr intensiven Zusammenarbeit zum Erfolg führen.

Anhand dieser Berkelperspektive wurde ein Leitbild entwickelt, das eine Gesprächs- und Diskussionsgrundlage für die verschiedenen beteiligten Parteien darstellt, auf das die Entscheidungsträger ihre freizeit- und tourismusbezogenen Strategiepapiere abstimmen können und für das sich die Verwaltungsbehörden einsetzen können. Ein Leitbild, mit dem die Beteiligten neue Partner finden können und aufgrund dessen gemeinsam über innovative Ideen und Initiativen nachgedacht werden kann, die die Kontraste der Berkel für die Besucher erlebbar machen.

Das Projekt wird in der Sitzung durch das Büro Schemmer & Wulfing vorgestellt.